

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 41

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die Schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIII.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 9. Januar 1908.

Wochenspruch: Wer seinen Pflichten entsagt, verliert auch die Rechte,
die der Pflicht anleben.

Verbandswesen.

Gewerbliche Organisation.
Sonntag, den 12. Januar,
versammeln sich in der Wirt-
schaft Lanz in Zofingen die
Wagnermeister des Be-
zirkes Zofingen und Um-
gebung zur Gründung eines Vereins. Auch sie fühlen,

daß nur ein Zusammenschluß eine etwaige Besserung
ihrer wenig beneidenswerten Lage bringen kann.

Schweizerische Holzindustrie. (Korr.) Zwecks Hebung
verschiedener Uebelstände, speziell der Mißverhältnisse
zwischen Rundholz-Einkaufs- und Schnittmaterialien-
Verkaufs-Preis, versammelten sich Sonntag, 5. d.ies., im
Hotel „Royal“ in Zürich auf Einladung des Schweiz.
Holzindustrie-Vereins die zentral- und ostschweizerischen
Sägereibesitzer, zirka 110 Mann stark. Angesichts der
prekären Lage der Sägerei-Industrie, hervorgerufen durch
die zu hohen Rundholzpreise, die in keinem Verhältnis
zu den Preisen der Schnittwaren stehen, wurde nach
viel benützter Diskussion folgende Resolution gefaßt:
„Der Zentral-Vorstand des Schweizer. Holzindustrie-
Vereins soll behufs späterer Vorlage die nötigen Vor-
kehrungen treffen und Beratungen pflegen, ob und in
welcher Weise diese Besserstellung der Schweiz. Sägerei-
Industrie zu erreichen wäre, wobei hauptsächlich der Ein-
und Verkauf auf genossenschaftlicher

Basis analog dem Vorgehen der Sägereibesitzer des
Kantons Bern für die ganze Schweiz ins Auge zu
fassen wäre“.

Der Verband bernischer Sägebesitzer hat bereits eine
Mitgliederzahl von 60 erreicht und ist in seiner Organi-
sation fest gefügt. Unter den Mitgliedern herrscht ein
kollegialisches Zusammenwirken. Auf den diesjährigen
Holzeinkauf hat der Verband allerdings noch keinen
großen Einfluß ausüben vermocht.

Allgemeines Bauwesen.

Spitalbaute Wehikon. Es sind bald drei Jahre her,
seit vom Gemeindefrankenverein Wehikon die Anregung
zum Bau eines Kreisspitals gemacht wurde für die Ge-
meinden Bäretswil, Gossau, Grüningen, Hinwil, See-
graben und Wehikon. In sehr verdankenswerter Weise
stellte der genannte Verein zum Voraus einen passenden
Bauplatz unentgeltlich zur Verfügung und anerkant ferner
seine bereits vorhandenen, bedeutenden finanziellen Mit-
tel zur gemeinsamen Errichtung einer allen Anforderun-
gen der Neuzeit entsprechenden Krankenanstalt von zirka
50 Betten. Diesem Projekte stimmten mit Ausnahme
von Hinwil sämtliche Gemeinden freudig zu, was sie
auch um so eher tun durften, als Wehikon allein an
die nach Abzug der Staatsbeiträge noch zu deckenden
Auslagen etwa zwei Drittel beitrugen wird. Letzten
Montag traten dann die Delegierten der zu bildenden